

Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH

Lothstraße 29 80797 München

Telefon +49 89 12705-1 Telefax +49 89 12705-335

dlv.muenchen@dlv.de

www.dlv.de

Pressemitteilung

CERES AWARD 2025: Michael Skuk aus Neuhaus in Österreich ist Schweinehalter des Jahres

Berlin, 30. Oktober 2025 – Beim diesjährigen CERES AWARD ist Michael Skuk aus Neuhaus in Österreich zum besten Schweinehalter gekürt worden. agrarheute, die führende Informationsquelle zur deutschen Landwirtschaft aus dem Hause dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag, ehrte ihn am gestrigen Abend im Rahmen der festlichen Gala "Nacht der Landwirtschaft" in Berlin.

Michael Skuk überzeugte die Jury, weil er seinen kleinen, aber zukunftsweisenden Familienbetrieb mit innovativen Konzepten, hohem Tierwohlstandard und kreativen Vermarktungswegen erfolgreich führt. "Michael Skuk hat mit viel Mut zum Risiko in einen neuen Tierwohlstall investiert und mit neuen Vermarktungswegen den Betrieb auf ein wirtschaftlich solides Fundament gestellt", heißt es in der Begründung der Jury. Juroren in dieser Kategorie sind Uwe Bräunig von *agrarheute*, Dr. Haiko Hofmann (Bundesverband Rind und Schwein) und Stefanie Nuphaus (Topigs Norsvin).

Michael Skuk (27) führt seit 2024 den Familienbetrieb im österreichischen Neuhaus. Auf 13 Hektar bewirtschaftet er rund 25 Sauen und 200 Mastschweine. Herzstück ist ein moderner Sauenstall in Holzbauweise, der höchste Tierwohlstandards erfüllt. Neben dem Label "Fair zum Tier" setzt Skuk auf Direktvermarktung über den eigenen EU-zertifizierten Schlachtraum sowie auf ein innovatives Schweineleasing-Modell. Parallel zum Hof schloss er ein Studium zum Agrarpädagogen ab und bildet nun selbst angehende Landwirte aus.

Michael Skuk hat sich in der Kategorie Schweinehalter gegen Thorben Lucht (Schleswig-Holstein/ Deutschland) und Torsten Lange (Nordrhein-Westfalen/ Deutschland)

Das Zuchtunternehmen Topigs Norsvin unterstützt den CERES AWARD als Kategoriepartner Schweinehalter. Melanie Windmann, Marketing Topigs Norsvin, erklärt in einem Statement: "Wir unterstützen den CERES AWARD, weil er Engagement und

unternehmerische Stärke sichtbar macht. Die Betriebe stehen vor großen Herausforderungen und gestalten mit Mut, Fachwissen und Innovation die Ernährung der Zukunft. Wir begleiten sie dabei mit praxisnaher Beratung und tiefem Verständnis für ihre Arbeit."

Simon Michel-Berger, Chefredakteur *agrarheute*, bezeichnet die Gewinnerinnen und Gewinner des CERES AWARS als Impulsgeber für den Wandel in der Landwirtschaft. Er betont: "Die Preisträgerinnen und Preisträger stehen stellvertretend für eine ganze Branche, die täglich Herausragendes leistet. Ihr Engagement macht deutlich, dass Landwirtschaft nicht nur Tradition wahrt, sondern mit Stolz und Innovationsgeist in die Zukunft geht."

Der CERES AWARD, der in diesem Jahr zum 12. Mal verliehen wird, gilt als hohe Auszeichnung in der deutschen Landwirtschaft. Gekürt werden Gewinner in den sieben Kategorien Ackerbauer, Energielandwirt, Junglandwirt, Rinderhalter, Schweinehalter, Geflügelhalter und Unternehmerin. Die Siegerinnen und Sieger dieser Einzelkategorien erhalten jeweils ein Preisgeld von 1.000 Euro, der Gesamtsieger, die Landwirtin oder der Landwirt des Jahres, erhält 20.000 Euro für ein Projekt, das das Ansehen der Landwirtschaft in der Bevölkerung stärkt.

Über 200 Landwirtinnen und Landwirte aus Deutschland und dem deutschsprachigen Ausland haben sich in diesem Jahr für den CERES AWARD beworben. Bei diesem Wettbewerb geht es neben guten wirtschaftlichen Ergebnissen vor allem um innovative und nachhaltige Ideen bei der Unternehmensführung und Verantwortungsbewusstsein für Mensch, Tier und Natur. 21 Betriebe, drei je Kategorie, hatte die Jury anhand eines umfangreichen Bewertungssystems in die Shortlist gewählt und auf ihren Höfen beurteilt. Zusammengesetzt sind die Jurorenteams aus je einem agrarheute-Fachredakteur, einem Repräsentanten eines Fachverbandes sowie einem Vertreter des jeweiligen Kategorienpartners. Auf der festlichen Gala "Nacht der Landwirtschaft" hat agrarheute die sieben Kategoriensieger sowie die Landwirtin des Jahres verkündet und ausgezeichnet.

Die sieben Kategoriensieger des CERES AWARD 2025 im Überblick:

- Max Klockemann aus Niedersachsen (Kategorie Ackerbau)
- Walter Moosmair aus Südtirol (Kategorie Energielandwirt)
- Michael Sturl aus Österreich (Kategorie Geflügelhalter)
- Daniel Dorfmeister aus Bayern (Kategorie Junglandwirt)
- Stefan Fuchte aus Nordrhein-Westfalen (Kategorie Rinderhalter)
- Michael Skuk aus Österreich (Kategorie Schweinehalter)

 Sylke Herse aus Niedersachsen (Kategorie Unternehmerin und Landwirtin des Jahres)

Kostenfrei für Ihre Berichterstattung verwenden können Sie die Fotos anbei (© dlv/ Timo Jaworr).

Mehr über den CERES AWARD und die Finalisten erfahren Sie unter:

www.ceresaward.de/shortlist-2025/ https://www.facebook.com/ceresaward.landwirtschaft https://www.instagram.com/ceres.award/

Hintergrund zum CERES AWARD

Allgemein: Entscheidend für den Sieg sind nicht Höchstleistungen auf dem Feld oder im Stall, sondern beste wirtschaftliche Ergebnisse bei gleichzeitiger Berücksichtigung bäuerlicher Unternehmertugenden wie Mut, Ideenreichtum und Verantwortungsbewusstsein für Mensch, Tier und Natur. Als Preisgeld winken dem Gesamtsieger 20.000 Euro für ein Projekt, das das Ansehen der Landwirtschaft in der Bevölkerung stärkt. Die Sieger der Einzelkategorien erhalten jeweils ein Preisgeld von 1.000 Euro.

Namenspatin für den CERES AWARD ist Ceres, die römische Göttin des Ackerbaus, der Fruchtbarkeit, des Wachsens und Gedeihens. Diese Namenspatenschaft drückt aus, dass – egal wie Landwirte heute ihre Betriebe ausrichten – die Grundlage für ihre Arbeit der Boden ist und sein Erhalt im Mittelpunkt verantwortungsvoller Bewirtschaftung steht.

Initiator des CERES AWARD ist *agrarheute*, das meistgeklickte Fachportal zur Landwirtschaft in Europa und einer der führenden überregionalen Fachtitel für Landwirte im deutschsprachigen Raum aus dem Hause *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag*.

Ideelle Partner des CERES AWARD sind: Agentur für Erneuerbare Energien, Bund der Deutschen Landjugend (BDL), Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft (BÖLW), Bundesverband Rind und Schwein e.V. (BRS), Deutscher Bauernverband (DBV), Deutscher LandFrauenverband (dlv), Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG), Verband der Landwirtschaftskammern (VLK) sowie der Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft (ZDG).

Partner/Sponsoren des CERES AWARD sind die die Landwirtschaftliche Rentenbank (Hauptsponsor), BASF (Kategoriepartner Junglandwirte), Big Dutchman (Kategoriepartner

Geflügelhaltung), Topigs Norsvin (Kategoriepartner Schweinehaltung), Lemken (Kategoriepartner Ackerbauer), QS (Kategoriepartner Unternehmerin) sowie die R+V Versicherung (Kategoriepartner Energielandwirt).

Medienpartner des CERES AWARD ist die schweizerische Bauernzeitung BauernZeitung, die österreichische Bauernzeitung BauernZeitung und der Influenzer "Stadtkind im Schweinestall".

Schirmherr des CERES AWARD ist DBV-Präsident Joachim Rukwied.

Kontakt:

Agnes Michel-Berger

Tel.: 0160 97228395

Pressebüro AGI

E-Mail: agnes.michel-berger@agi-agrar.de